

**PROTOKOLL DER  
9. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG  
des AUSTRIAN-TURKISH BUSINESS CO-OPERATION COUNCIL  
am 5. Dezember 2005, 17:00 Uhr**

Teilnehmer ( ordentliche Mitglieder ):

Strohmer	VA TECH HYDRO, Präsident
Moraw	VERBUNDPLAN, Vizepräsident
Homolatsch	VA TECH HYDRO, Vizepräsident
Hager	AE & E, Schriftführer
Ergener	DENIZBANK, Rechnungsprüfer
Posch	POSCH & PARTNERS, Kassier
Filaus	BANK AUSTRIA CREDITANSTALT
Brandl	VAE Ges.m.b.H
Ligárt	ALPINE-MAYREDER
Kölliker	ALSTOM POWER
Schmidt	VOITH-SIEMENS
Rössler	WIRTSCHAFTSKAMMER Österreich
Protokollführung:	Höfer

**1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

STROHMER eröffnet die Generalversammlung um 17:00 Uhr und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit nicht gegeben ist. Daraufhin wird die Generalversammlung um eine halbe Stunde vertagt und für 17:30 Uhr neu festgesetzt. Um 17:30 Uhr wird die Generalversammlung neu eröffnet und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

**2. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung**

Das Protokoll der letzten Generalversammlung 2004 wird genehmigt und wird somit auf der Homepage des Vereins veröffentlicht.

### 3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes

STROHMER berichtet sodann über die Aktivitäten des Jahres 2005:

- a) Im Jahr 2005 fanden 2 Vorstandssitzungen statt.
- b) Der Verein hat derzeit 28 Mitglieder ( Stand Dezember 2005 – Liste ist auf Homepage veröffentlicht ).  
Es gab 3 Austritte ( VA TECH ELIN EBG, VA TECH T&D, ERSTE BANK ) und 2 Neuzugänge ( Rechtsanwaltskanzlei KARASEK & WIETRZYR und LANSKY, GANZGER & PARTNER )
- c) Einladung des Türkischen Botschafters am 21. Februar 2005 für ATBCC Mitglieder
- d) Veranstaltung der WKÖ am 26. April 2005 in Wien zum Thema „Handels- und Investitionspartner Türkei“ mit ca. 150 Teilnehmern. Der ATBCC wurde durch einen Vortrag von MORAW vertreten.
- e) Veranstaltung der RLB Linz zum Thema „Kamingespräch: Türkei auf dem Weg in die EU“  
Hier wurde der ATBCC durch einen Vortrag von KRIESCH vertreten.
- f) Veranstaltung der WKÖ in Kooperation mit der Rechtsanwaltskanzlei Karasek zum Thema „Türkei rechtlich betrachtet“ mit ca. 80 Teilnehmern in Wien.  
ATBCC wurde durch Vorträge von ERGENER und HOMOLATSCH vertreten.
- g) Am 9. November 2005 fand ein Treffen zwischen dem TABCC / Mr. Gücüm und dem ATBCC / HAGER statt.

#### Vorschau auf 2006:

Am 21. und 22. März wird die WKÖ in Linz und Wien eine Veranstaltung zum Thema „Wirtschafts- und Investitionspartner Türkei“ abhalten. ROESSLER stellt Grobplanung zur Veranstaltung vor.

- h) Homepagebetreuung durch eine freie Mitarbeiterin der VA TECH hat sich bewährt.  
Kosten werden 2006 gegenüber 2005 nochmals gesenkt.
- i) Doppelbesteuerungsabkommen: Warten auf Ratifizierung durch beide Parlamente ( Türkei / Österreich ).

### 4. Genehmigung des Rechnungsabschlusses und des Voranschlages

Der Rechnungsabschluss wird von POSCH / Kassier vorgetragen:

Kassastand per 30.11.2005: € 5.881,37

Der Verein verfügte im Jahre 2005 über Einnahmen in der Höhe von € 15.625,38

Die Hauptausgaben waren folgende:

Büromaterial	€ 39,75
Homepage/Internet	€ 962,70
Sekretariat	€ 4.800,--
Buchhaltung	€ 2.000,--
Folder	€ 1.908,--
Zinsen, KEST	€ 33,56

ERGENER / Rechnungsprüfer hat die Bücher des ATBCC auf Vollständigkeit und Richtigkeit überprüft und diese für ordnungsgemäß befunden.

Der Rechenschaftsbericht und Rechnungsabschluss werden von der Generalversammlung einstimmig genehmigt. Ebenso wird der Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstandes für 2006 einstimmig genehmigt.

Der Voranschlag für 2006 wird verlesen und ebenso einstimmig von der Generalversammlung genehmigt.

Die Generalversammlung beschließt einstimmig die Mitgliedsbeiträge für 2006 unverändert zu belassen, d.h.

für Mitgliedsfirmen bis zu 250 Mitarbeiter	200,- Euro
für Mitgliedsfirmen über 250 Mitarbeiter	400,- Euro
für fördernde Mitglieder	1.000,- Euro

## **5. Statutenänderung**

Lt. Vereinsgesetz aus dem Jahr 2002 ist es notwendig die Statuten des Vereins unter folgenden Paragraphen wie folgt abzuändern:

Erstens: § 9 Abs. 2 erhält folgenden Wortlaut:

„Eine außerordentliche Generalversammlung findet auf Beschluss des Vorstandes, der ordentlichen Generalversammlung, auf schriftlichen Antrag von mindestens 10% der Stimmberechtigten (§7 Abs. 1 und § 9 Abs. 6) oder auf Verlangen der Rechnungsprüfer binnen vier Wochen statt.“

Zweitens: § 15 Abs. 1 erhält folgenden Wortlaut:

„In allen aus dem Vereinsverhältnis entstehenden Streitigkeiten entscheidet unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges das Schiedsgericht.“

Drittens: § 15 Abs. 4 entfällt.

Die Generalversammlung stimmt der Statutenänderung einstimmig zu. Die aktuellen Statuten werden auf der Homepage veröffentlicht.

## **6. Wahl des 3. Vizepräsidenten**

Aufgrund der Aufforderung der Bundespolizeidirektion Wien / Büro für Vereins-, Versammlungs- und Medienrechtsangelegenheiten wurden wir aufgefordert in der jährlichen Generalversammlung einen 3. Vizepräsidenten zu wählen.

Der Vorstand schlägt als Wahlvorschlag HAGER der Generalversammlung vor. Der Wahlvorschlag wird von der Generalversammlung einstimmig angenommen. STROHMER gratuliert HAGER zu seiner neuen Funktion.

## **Wahl der/s Rechnungsprüfer/s**

Ergener wird einstimmig als Rechnungsprüfer bestätigt.

## 7. Allfälliges

Nach einigen Wortmeldungen der Teilnehmer schließt STROHMER die Sitzung um 18:05 Uhr.



F. Strohmer  
Präsident



I. Ergener  
Rechnungsprüfer